



Brüssel, den 10. Oktober 2025
(OR. en)

13707/25

CADREFIN 247
FIN 1175
POLGEN 157

VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates
Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Betr.: Mehrjähriger Finanzrahmen 2028-2034
– Orientierungsaussprache

I. EINLEITUNG

1. Am 16. Juli und 3. September 2025 hat die Kommission ihr Paket von Vorschlägen zum Mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) für den Zeitraum 2028-2034 vorgelegt. Im Einklang mit den Beratungen auf der Juli-Tagung des Rates (Allgemeine Angelegenheiten) ist der Vorsitz bestrebt, die Arbeit an dem Paket baldmöglichst umfassend voranzubringen.
2. Nach einer ersten Orientierungsaussprache auf der Tagung des Rates (Allgemeine Angelegenheiten) vom 18. Juli 2025 hat der Vorsitz die Beratungen auf fachlicher Ebene aufgenommen, um in der Ad-hoc-Gruppe zum Mehrjährigen Finanzrahmen (AHWP MFF) mögliche Bestandteile des künftigen Entwurfs einer Verhandlungsbox zu bestimmen. Parallel dazu haben die Untergruppen „nationale und regionale Partnerschaften“, „Europäischer Fonds für Wettbewerbsfähigkeit“ und „Instrument „Europa in der Welt““ mit der Prüfung der nicht in Klammern gesetzten Teile der jeweiligen Vorschläge begonnen, während die Gruppe „Eigenmittel“ (WPOR) die Arbeit an den Vorschlägen zu den Eigenmitteln aufgenommen hat. Daneben nahmen andere Vorbereitungsgremien die Beratungen über die nicht in Klammern gesetzten Teile der übrigen sektorspezifischen Vorschläge auf.

3. Um die Arbeiten auf allen Ebenen zu erleichtern, möchte der Vorsitz die Ministerinnen und Minister kontinuierlich über die Prüfung des MFR-Pakets im Rat unterrichten. In diesem ersten Bericht wird dargelegt, welche Arbeiten seit der Tagung des Rates (Allgemeine Angelegenheiten) auf der Grundlage der Beratungen in der AHWP MFF zwischen Mitte Juli und Anfang Oktober 2025 bereits durchgeführt wurden.
4. Am 31. Juli 2025 hat der Vorsitz in der Sitzung der AHWP MFF einen Fragebogen verteilt, der es den Delegationen ermöglichen sollte, erste Ansichten zu den MFR-Vorschlägen 2028-2034 auszutauschen, wobei es um sechs Hauptthemen ging: Struktur des MFR, Flexibilität, Wirkung und Leistung, Verwaltung, Schutz der finanziellen Interessen der Union und Einnahmenseite.
5. Die Beratungen in der AHWP MFF betrafen die verschiedenen thematischen, verfahrenstechnischen und horizontalen (in Klammern) Aspekte der Vorschläge, denen häufig erläuternde Unterlagen und Präsentationen der Europäischen Kommission vorausgingen. Der AStV wurde über die bisherigen Ergebnisse unterrichtet und führte am 24. September 2025 einen ersten Gedankenaustausch. Die Kommission wird die Arbeiten auf fachlicher Ebene weiterhin unterstützen, insbesondere indem sie Antworten auf die Bemerkungen und Fragen der Delegationen erteilt.
6. Auf der Grundlage dieser Beratungen hat der Vorsitz mögliche Bestandteile für den künftigen Entwurf einer Verhandlungsbox ermittelt und möchte damit einen umfassenden Überblick über die Themen und möglichen Optionen geben, die auf politischer Ebene weiter erörtert und gestrafft werden müssen. Die möglichen Bestandteile des künftigen Entwurfs einer Verhandlungsbox werden unter alleiniger Verantwortung des Vorsitzes formuliert und weiter ausgearbeitet. Sie sind für keine der Delegationen bindend.

II. STAND DER BERATUNGEN IM RAT

7. Die AHWP MFF hat die horizontalen Aspekte des MFR-Vorschlags sowie die in Klammern gesetzten Teile der Vorschläge unter Rubrik 2 („Wettbewerbsfähigkeit, Wohlstand und Sicherheit“) zwecks Ausarbeitung des künftigen Entwurfs der Verhandlungsbox erörtert.
8. Die möglichen Bestandteile des künftigen Entwurfs einer Verhandlungsbox wurden noch nicht endgültig festgelegt, da sich diese Bestandteile entsprechend der Ergebnisse der Beratungen der AHWP MFF, der WPOR, des AStV und des Rates (Allgemeine Angelegenheiten) noch weiterentwickeln werden.

9. Der Vorsitz beabsichtigt, im November erneut den Rat (Allgemeine Angelegenheiten) zu befassen, um die in Klammern gesetzten Elemente in Bezug auf Rubrik 1 („Wirtschaftlicher, sozialer und territorialer Zusammenhalt, Landwirtschaft, ländlicher Raum und Meere, Wohlstand und Sicherheit“) bzw. im Dezember die Elemente im Zusammenhang mit den Rubriken 3 und 4 („Europa in der Welt“ und „Verwaltung“) und den Einnahmen zu erörtern, damit vor der Tagung des Europäischen Rates im Dezember ein erster Entwurf der Verhandlungsbox ausgearbeitet werden kann.

III. FRAGEN FÜR DIE AUSSPRACHE

10. Der Vorsitz hat die von den Delegationen während der vorbereitenden Beratungen vorgebrachten Bemerkungen zur Kenntnis genommen. Vor diesem Hintergrund werden die Ministerinnen und Minister ersucht, sich bei der Beantwortung der folgenden Fragen zu horizontalen Aspekten und Rubrik 2 des MFR-Vorschlags auf die ihrer Ansicht nach politisch wichtigsten Aspekte zu beschränken:

Wie können unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen gestrafften Struktur des MFR mit dem EU-Haushalt die Ziele Vereinfachung, Vorhersehbarkeit, Wirkung und Reaktionsfähigkeit, gestützt auf eine solide Governance-Struktur, effizient angegangen werden?

Die Vorschläge unter Rubrik 2 zielen darauf ab, die Wettbewerbsfähigkeit, den Wohlstand und die Sicherheit Europas zu stärken. Wie können wir diese Ziele am besten erreichen?
